

PRESSEMITTEILUNG

Essen, 10.05.2017

Regional, innovativ und gesund – Nachhaltige Ernährung auf dem Vormarsch?

Ein Vortrag von Steven Engler im Rahmen des Essener Wissenschaftssommers

Trotz ebenfalls drängender Themen wie der „Flüchtlingskrise“, rechtem Populismus in Deutschland und Europa sowie Wahlen im In- und Ausland reißen die Debatten um „Nachhaltigkeit“ nicht ab. Auch im Bereich der Ernährung scheint Nachhaltigkeit ein Konzept zu sein, das von vielen Akteuren argumentativ verwendet wird.

Doch gerade hier ist es umso schwerer aufzuzeigen, was „Nachhaltige Ernährung“ eigentlich genau ausmacht. Um nur ein Beispiel zu nennen: Handelt es sich bei nachhaltigen Lebensmitteln um „fair“ erzeugte Nahrungsmittel, um regionale Nahrungsmittel, um Bioerzeugnisse oder sind es ganz andere Nahrungsmittel? Der Vortrag von KWI-Fellow Steven Engler wird in die Bedeutung des Themas einführen, zukünftige Rahmenbedingungen aufzeigen und aktuelle Nachhaltigkeitsströme darstellen.

Der Vortrag ist Teil des 2. Essener Wissenschaftssommers, der viele spannende und interessante Veranstaltungen um das Thema „Grüne Zukunft“ mit sich bringt. Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) beteiligt sich mit mehreren Veranstaltungen am Programm des Wissenschaftssommers. Neben dem Vortrag am 17. Mai wird der Filmemacher Valentin Thurn in unserer Reihe CineScience zu Gast sein. Unter dem Titel „Taste the Waste/Ernährung“ diskutiert er am 11. Juli im Filmstudio Glückauf Ausschnitte aus seinen Filmen (Taste the Waste, 10 Milliarden) mit dem Publikum.

DATUM UND ORT

Mittwoch, den 17. Mai 2017, 16:30-18:00 Uhr

Kulturwissenschaftliches Institut, Raum 106, Goethestraße 31, 45128 Essen

REFERENT

Steven Engler, KWI-Fellow und Leiter des Forschungsbereichs Partizipationskultur

VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) im Rahmen des 2. Essener Wissenschaftssommers der Initiative Wissenschaftsstadt Essen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Infos und Verweise finden Sie [online im Termin-Kalender des KWI](#) sowie im Programm des [2. Essener Wissenschaftssommers](#).

Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist das Forschungskolleg der Universitätsallianz Ruhr (UAR), zu der sich die Ruhr-Universität Bochum, die TU Dortmund und die Universität Duisburg-Essen zusammengeschlossen haben. Seine Aufgabe ist die Förderung hervorragender interdisziplinärer Forschung in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften mit regionalen, nationalen und internationalen Partnern. Das KWI erforscht die Grundlagen der modernen Kultur praxisnah und mit Blick auf aktuelle relevante gesellschaftliche Fragen. Derzeit stehen die Themenfelder Kulturen des Europäischen, kulturelle Vielfalt der Weltgesellschaft, Bürgerbeteiligung und kulturelle Aspekte des Klimawandels im Mittelpunkt. Mit seinen Veranstaltungen sucht das KWI den Dialog mit einer breiteren Öffentlichkeit, es unterhält enge Partnerschaften mit Kultureinrichtungen und Medien.

www.kulturwissenschaften.de